

Eine Ordinance

Hinsichtlich des Curbens und Pflastern der Seitenwege in der Nord 5ten Straße, zwischen Walnut und Elmstraße.

Abchnitt 1. Es ist verordnet und inaktiert durch die Select und Common Councils der City Reading, und hiermit verordnet und inaktiert durch die gedachte Autorität, daß die Eigener von Lotten und Grundbesitzern in der 5. Straße, von der Walnutstraße bis ans Eigentum von Samuel Reich, an der gedachten 5. und ans Eigentum von Michael Hiegel, an der Westseite derselben, in ersagter City, hiers mit beauftragt und angewiesen sind, die Seitenwege vor ihren respektiven Lotten mit Backsteinen oder flachen Steinen zu pflastern und ebenso dieselben mit gebauenen Steinen zu umgeben, binnen sechzig Tagen nach der Passirung dieser Ordinance, vorbehaltlich, daß der leeren Lotten oder Stellen nur eine Breite von fünf Fuß gepflastert werden mag, nach Gutdünken der Eigener, doch ist solcher Fußweg nahe an die Curbsteine und zwischen die Schattenbäume zu legen, wenn solche sind.

Abchnitt 2. Und es sei ferner verordnet und inaktiert durch die gedachte Autorität, daß wenn die Eigener von ersagten Lotten sich weigern oder vernachlässigen die in dieser Ordinance enthaltenen Verordnungen zu erfüllen, es die Pflicht des Straßens-Commissioners sein soll, und er ist hiermit angewiesen und verpflichtet die Seitenwege vor den ersagten Lotten zu curben und zu pflastern, nach der hierin vorbeschriebenen Ordnung; und er soll die Nothwendigkeit der Reparaturen dem City-Anwalt einhändigen, dessen Pflicht es sein soll ein Lien oder Visum auszufertigen und gegen das Eigentum solcher Personen einzutragen zu lassen welche dieser Ordnung nicht nachkommen.

Passirt Januar 25. 1851.

Joel Ritter, P. S. C. W. M. Wells, P. E. C. Attest, J. L. Keim, Mayor, S. E. C. J. W. Tyson, S. E. C. Reading, Februar 4. 4m.

Werth der Banknoten.

Alle diejenigen Banken, welche mit einem Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlauf.

Alle mit einem (*) Kreuz bezeichneten Banken waren früher öffentliche Depositen-Banken. Es ist nicht rathsam, am Noten zu nehmen von Banken die in dieser Liste nicht benannt sind. Sie sind entweder gebrochen oder ihre Noten sind ungangbar.

Banken in Philadelphia.

Namen.	Discrto in Philad.
Bank von North America*	par
Northern Liberties*	par
Pennsylvania*	par
Penn. Launship*	par
der Ver. Staat.*	15
Commercial Bank,* von Pennsylvania	par
Farmer's u. Mechanics Bank	par
Virard ditto	par
Kennington do.	par
Bank of Commerce,*	par
Manuf. u. Mechanics	par
Mechanics Bank in Phil'a,	par
Philadelphia Bank*	par
Southwark ditto	par
Schuylkill Bank,	par
Western Bank	par

Pennsylvania.

Banken im Innern des Landes.

Chambersburg zu Chambersburg	par
Gettysburg* zu Gettysburg,	par
Pittsburg, zu Pittsburg,	par
Susquehanna Co. Montrose	par
Chester County zu Westchester,	par
Delaware County* zu Chester,	par
Germantown zu Germantown,	par
Lewisburg zu Lewisburg,	par
Widdlersburg zu Widdlersburg,	par
Montgomery Co.* zu Norrisburg,	par
Northumberland zu Northumberland,	par
Columbia Brücken-Gesellschaft, Columbia	par
Carlisle ditto* zu Carlisle,	par
Doylestown ditto zu Doylestown,	par
Easton ditto* zu Easton,	par
Exchange ditto zu Pittsburg,	par
Certificate	
Exchange Zweig zu Holidaysburg,	par
Erie ditto zu Erie,	par
Farmers u. Drovers zu Waynesburg,	par
do zahlbar in current Fonds	par
Franklin ditto zu Washington,	par
Farmers Bank v. Bucks Cty. z. Bristol,	par
Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster,	par
Farmers ditto, von Reading* zu Reading,	par
Farmers Bank von Schuylkill County	par
Harrisburg ditto zu Harrisburg,	par
Honesdale Bank zu Honesdale,	par
Lancaster do. zu Lancaster,	par
Lancaster County Bank, zu Lancaster	par
Lebanon do. zu Lebanon,	par
Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg,	par
Monongohela ditto von Braunsville,	par
Miners Bank von Pottsville,	par
Office der Bank von Penns. Harrisb.	par
Office do do Lancaster	par
Office do do Reading	par
Office do do Easton	par
Taylorville Delaware Brücken Co. a	par
West Branch Bank, Williamsport,	par
Wyoming Bank zu Wilkesbarre,	par
York ditto* zu York,	par

New Jersey.

Belvidere Bank* zu Belvidere,	par
Burlington Co. Bank, Newford,	par
Commercial Bank* Perth Amboy	par
Cumberland Bank* Bridgeton,	par
Farmers Bank* Mount Holly	par
Farmers u. Mechanics Bank, Rahway	par
Farmers u. Mechanics do Widdletown	par
Morris Co. Bank* Morristown	par
Mechanics Bank, Burlington	par
Mechanics do Newark	par
Mechanics u. Manufacturers do Trenton	par
Newark Bank Inf. Co* Newark	par
Orange Bank*, Orange	par
Peoples Bank, Paterson	par
Princeton Bank*, Princeton	par
Salem Banking Co*, Salem	par
State Bank*, Newark	par
State Bank* Elizabethtown	par
State Bank* Camden	par
State Bank of Morris* Morristown	par
State Bank* New Brunswick	par
Sussex Bank* Newton	par
Trenton Banking Co* Trenton	par
Union Bank* Dover	par
New Hope del Br. Co* Lambertville	par

Delaware.

Bank v. Wilmington u. Brandywine	par
Bank von Delaware, Wilmington	par
Bank von Smirna, Smirna,	par
Fremers Bank vom Staat Delaw. *Dover,	par
und ihre Zweige	par
Union Bank, zu Wilmington,	par

Oddfellows Halle Buchstohr.



Alle diejenigen Banken, welche mit einem Stern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlauf.

Alle mit einem (*) Kreuz bezeichneten Banken waren früher öffentliche Depositen-Banken. Es ist nicht rathsam, am Noten zu nehmen von Banken die in dieser Liste nicht benannt sind. Sie sind entweder gebrochen oder ihre Noten sind ungangbar.

Banken in Philadelphia.

Bank von North America* par

Northern Liberties* par

Pennsylvania* par

Penn. Launship* par

der Ver. Staat.* 15

Commercial Bank,* von Pennsylvania par

Farmer's u. Mechanics Bank par

Virard ditto par

Kennington do. par

Bank of Commerce,* par

Manuf. u. Mechanics par

Mechanics Bank in Phil'a, par

Philadelphia Bank* par

Southwark ditto par

Schuylkill Bank, par

Western Bank par

Pennsylvania.

Banken im Innern des Landes.

Chambersburg zu Chambersburg par

Gettysburg* zu Gettysburg, par

Pittsburg, zu Pittsburg, par

Susquehanna Co. Montrose par

Chester County zu Westchester, par

Delaware County* zu Chester, par

Germantown zu Germantown, par

Lewisburg zu Lewisburg, par

Widdlersburg zu Widdlersburg, par

Montgomery Co.* zu Norrisburg, par

Northumberland zu Northumberland, par

Columbia Brücken-Gesellschaft, Columbia par

Carlisle ditto* zu Carlisle, par

Doylestown ditto zu Doylestown, par

Easton ditto* zu Easton, par

Exchange ditto zu Pittsburg, par

Certificate

Exchange Zweig zu Holidaysburg, par

Erie ditto zu Erie, par

Farmers u. Drovers zu Waynesburg, par

do zahlbar in current Fonds par

Franklin ditto zu Washington, par

Farmers Bank v. Bucks Cty. z. Bristol, par

Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster, par

Farmers ditto, von Reading* zu Reading, par

Farmers Bank von Schuylkill County par

Harrisburg ditto zu Harrisburg, par

Honesdale Bank zu Honesdale, par

Lancaster do. zu Lancaster, par

Lancaster County Bank, zu Lancaster par

Lebanon do. zu Lebanon, par

Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg, par

Monongohela ditto von Braunsville, par

Miners Bank von Pottsville, par

Office der Bank von Penns. Harrisb. par

Office do do Lancaster par

Office do do Reading par

Office do do Easton par

Taylorville Delaware Brücken Co. a par

West Branch Bank, Williamsport, par

Wyoming Bank zu Wilkesbarre, par

York ditto* zu York, par

New Jersey.

Belvidere Bank* zu Belvidere, par

Burlington Co. Bank, Newford, par

Commercial Bank* Perth Amboy par

Cumberland Bank* Bridgeton, par

Farmers Bank* Mount Holly par

Farmers u. Mechanics Bank, Rahway par

Farmers u. Mechanics do Widdletown par

Morris Co. Bank* Morristown par

Mechanics Bank, Burlington par

Mechanics do Newark par

Mechanics u. Manufacturers do Trenton par

Newark Bank Inf. Co* Newark par

Orange Bank*, Orange par

Peoples Bank, Paterson par

Princeton Bank*, Princeton par

Salem Banking Co*, Salem par

State Bank*, Newark par

State Bank* Elizabethtown par

State Bank* Camden par

State Bank of Morris* Morristown par

State Bank* New Brunswick par

Sussex Bank* Newton par

Trenton Banking Co* Trenton par

Union Bank* Dover par

New Hope del Br. Co* Lambertville par

Delaware.

Bank v. Wilmington u. Brandywine par

Bank von Delaware, Wilmington par

Bank von Smirna, Smirna, par

Fremers Bank vom Staat Delaw. *Dover, par

und ihre Zweige par

Union Bank, zu Wilmington, par

durchaus hoffnungslos. Dieser traurige Zustand der Dinge hielt eine lange Zeit an, und ich war zu einem Skelet zusammengekrumpft. Ich hatte eine Menge von Gegenmitteln gebraucht, aber alle fehlten. Da nun der letzte Funke von Hoffnung für mich und meine geliebtesten Eltern verschunden war, und ich von den großen Eigenschaften Ihres zusammengesetzten "Wildcherry Syrup" gehört hatte, und daß er von vielen Ärzten als das vorzüglichste Mittel anerkannt sei, so beschloß ich einen Versuch damit zu machen, und zu meiner größten Befriedigung wurde mein Husten nach und nach besser, das Loch in meiner Seite fing an zu heilen und ich bin hoch erfreut sagen zu können, daß ich aus einem armen, beinahe hoffnungslosen Skelette gesund geworden bin und mehr Gewicht gewonnen habe, als ich je zuvor hatte. Alle meine Nachbarn können obige Thatsachen bezeugen.

Abraham Juncker,
2 Meilen oberhalb Skippackville,
Montgomery Co., Pa.

Wichtige Warnung! — Leset! Leset!

Es gibt nur eine ächte Zubereitung von Wildcherry Syrup und das ist die Dr. Swayne's, welche zuerst dem Publikum angeboten worden und in großer Masse durch die Ver. Staaten und alle Theile Europa's verkauft wird. Alle Zubereitungen, welche mit dem Namen Wildcherry belegt werden, sind seitdem unter dem Deckmantel einiger betrügerischen Umstände ausgegeben, um ihren Verkauf im Umlauf zu verschaffen. Jede echte Flasche ist in einen schönen Stahlblech verpackt, mit dem Bildnisse von Wm. Penn und Dr. Swayne's Unterschrift, und zu mehrerer Sicherheit wird demnachst das Bildniß von Dr. Swayne noch hinzugefügt, um dadurch seine Zubereitung von allen andern zu unterscheiden.

Swayne's berühmte Vermifuge.

Ein sicheres und wirksames Mittel für Würmer, Unverdaulichkeit, Cholera Morbus, kränkliche oder dyspeptische Kinder oder Erwachsene, und die allers wirksamste Familienmedizin jemals dem Publikum angeboten.

Dies Heilmittel ist eines das sich schon lange Zeit erfolgreich und es ist allgemein anerkannt von Allen die es probirt haben, den Vorzug zu haben (es ist angenehm von Geschmack und gleichzeitig wirksam), vor einiger andern Medizin, die jemals angewendet wurde in Krankheiten wo für es empfohlen wird. Es zerstört nicht allein Würmer, sondern heilt das ganze System. Es ist harmlos in seinen Wirkungen und die Gesundheit des Kranken wird jederzeit verbessert durch ihren Gebrauch, selbst wenn seine Würmer gefunden werden. Dr. Swayne's Vermifuge hat einen Grad von Bequämlichkeit beim Publikum gefunden, welches die e früher keiner andern Medizin zu Theil wurde. Es bedarf keiner Empfehlung, wo es nur bekannt ist. Der trankene Mutter, die sich in schlafloser Sorgfalt über ihr leidendes Kind büht, wird es Linderung, Freude und Dankbarkeit bringen; Allen die an Krankheiten leiden wo für es bereitet ist, bringt es schnelle Wiederherstellung der Gesundheit.

Hütet Euch vor Betrug.

Swayne's Vermifuge ist in dreierlei Flaschen (sie sind kürzlich verändert, um Betrug zu verhindern, ebenso zum bequemeren Paketen) mit folgenden Worten ins Glas geschrieben: "DR. H. SWAYNE'S VERMIFUGE, Philadelphia," ebenso eingepackt in ein schönes Porträt auf jeder Seite der Flasche, ohne dies ist keine echt. Dieser Artikel ist so angenehm von Geschmack, daß beide, Kinder und Erwachsene darnach haften.

Dr. Swayne's Sarsaparilla und Extract von Theerpillen.

Unverdaulichkeit und Frankes Kopfweh werden geheilt durch den Gebrauch dieser Pillen. Die Verzagten, die Traurigen u. Betrübten, welche vermuthen, daß sie unter einer Ladung von Krankheiten leiden, welche sie unfähig sind zu tragen, werden bald ihre Plagen entfernt sehen durch den Gebrauch dieser reinigenden Pillen und Dr. Swayne's zusammengesetzten Syrup von Wildcherry, dem großen Stärker und Unterstücker der kranken Lebenskräfte.

Haupt-Office, Ecke der 8ten und Rässtraße, Philadelphia.

Zu verkaufen beim Großen u. Kleinen zu des Verfertigers Preisen bei John Ritter und Co., in Reading.

Ebenfalls im Kleinen bei L. M. England und Dr. J. Marshall, Reading; George H. Miller, Womelsdorf; S. und G. Schollensberger und John Weitenman, Hamburg; Himmelreich und Uthaus, Liesport; David Sobach, Sobachville; C. S. G. Stöber, Niedersburg; F. Hermer, Millersburg; W. Woyner, Voverstaun; Heidenreich und Kus, und Hamrecht, Kugtaun, und bei vielen achtungswerthen Apothekern.

Vollständige deutsche Gebrauchszettel begleiten jede Bouteille.

John Ritter und Co., in Reading, sind jetzt ermächtigt die obige berühmte Medizin auch beim Großen zu verkaufen und zwar zu einem Preise, der dem Käufer gute Profite abwirft.

Juli 5. 1849.

W. und J. H. Keim und Co.

No. 6. Ost-Pennstraße.

Lesen die Aufmerksamkeit ihrer Freunde und des Publikums überhaupt, auf ihr splendid und neues Assortement von Gütern für Haushaltungen, bestehend aus Messern und Gabeln, Löffeln, Tassen, Kesseln, Emailirten Kochern und Preserving-Kesseln, messingenen Kesseln, Bügeleisen, Lichterstöcken, Lichtschere, Wätern, Schaufeln und Jangen, Brat- und Back-Pfannen, Skillet's, Kaffeemühlen, Echeren, Glöcken, Spiegel, Brods, Wäsch, Weiser und Markt-Körben, Eder-Waaren etc. was alle zu den niedrigsten Preisen verkauft werden wird.

Reading, März 7. 6v.

Haberstroh's Lebensstinkur

Die Lebensstinkur kurt auf eine geschwindigkeit Art, und wenn auch alle Medizin versucht und nicht mehr helfen will, wie z. B. bei 1, 2, 3 und 4tägigen Falten, wie auch bei hügigen Fiebern, geschwellenen Beinen, Herzklappen, Uebelkeiten, Erbrechen, Durchfall, allen Husten, Schnupfen, Milzkrankheiten, Leichterzungen Abmattungen, Ruhr, innerliche Weile, Dyspepsie, Kopfweh; ferner: die Melancholie, Kolik, Mutterbeschwerung und Gelbsucht; sie führt alle Unreinigkeit aus dem Magen und den Gedärmen, befördert die Verdauung, macht vorzüglich Appetit zum Essen, und reinigt auf sehr leichte Weise in Kurzem das allerversteckteste Geblüt. Bei Kindern verreibt sie alle Arten von Würmern.

Zu haben bei Anton Haberstroh, in Reading, John Wolf, in Ober Lulphocken, Abraham Bieber, in Kugtaun, John Bauman, Alt. Gesehshoppen, George Scherman, Niedersburg, John Hoak, Bernville, Jacob Margana, Wimsler, Arab Fegeln, Richmond, Druckerei der Schnellpost, Hamburg, George Maß, Jackson Launship, Lebanon Co. und in dieser Druckerei.

Juni, 18. 1850. 6v.

Westlicher Sparkasten-Verein von Philadelphia.

[Western Saving Fund Society.]

Die Office des Westlichen Sparkasten Vereins, von Philadelphia, No 313, Chesnut-Straße, ist offen für den Empfang und die Bezahlung von Geldern alle Tage, (Sonntag ausgenommen) von 9 Uhr Morgens, bis 1 Uhr Nachmittags, und jeden Montag von 3 bis 7 Uhr Nachmittags.

Die Anstalt empfängt Geld auf Interessen und bietet einen sichern Verwahrungsort für Executoren, Trustees, Manufakturisten, Seelute, Handwerker und sorgsame Arme von allen Klassen. Geld wird nach zweifelslosiger Anzeige wieder zurückbezahlt.

Der Freibrief, unter seinen zahlreichen Verlehenen für die Sicherhaltung der Gelder welche deponirt werden, verbietet den Verwaltern, Beamten und Agenten auf nachdrücklichste, weder direkt noch indirekt von dem Gelde der Gesellschaft zu leihen oder zu benutzen.

Henry Hollingsworth, Präsident.

Berwalter:

Carl H. Baker,	Earl Humphres,
Samuel B. Merriat,	William W. Keen,
Thomas Sparks,	Joseph Ricka,
Thomas Allison,	John W. Budd,
Deer Williamson,	Thomas Drake,
William Divine,	M. W. Baldwin,
A. Mumbel Smith,	Isaac W. Morris,
Cornelius Tiers,	Isaac Elliott,
Herрман Cope,	Peter W. Ellis,
William J. Bowen,	Samuel Corral,
H. Hollingsworth,	Abraham J. Lewis,
John Weisand,	William Welsh.

Samuel C. Kenozey, Schatzmeister.

Juni 25. 1850. 6v.

W. u. J. H. Keim u. Co.

Importirer und Händler in Amerikanischen Hartwaaren, No. 6, Ost-Pennstraße, Reading, Pa.

haben auf Hand und bieten zum Verkauf zu bequemen Bedingungen, ein allgemeines Assortement von Hartwaaren und Schneidzeug; Messern und Speiß von allen Größen; Eisen und Stahl von jeder Benennung; Schraubstöcke, Ambösse, und Schmiedes-Blaßbälge; Büchsen- und Flintenläufe; Schloßer; Messing in Tafeln und Stangen; Hobeln, von Philadelphiaer und Lancasterer Fabrik; Sattlerei Hartwaaren; Sattelböcke, Patent-Leder etc. Zinn IC und IX, Stangen-Zinn, amerikanisch und russisches Eisenschloß, Drath-Stangen u. Pig-Blei; Speltern, Kupfer-Volzen, Niete etc. Glas, Farbensele und Firnisse, Dupont's Adler- und Wäschpulver, nebst viel anderen Gütern die gewöhnlich in einheimischen Hartwaaren-Stroben verkauft werden.

Ebenfalls, Sheperd's Sarsaparilla, Vermifuge, Husten-Candy, und deutsche Fiebers und Kaltfieber-Pillen.

Reading, März 7. 6v.

Bedingungen dieser Zeitung.

Der Liberaler Beobachter erscheint jeden Dienstag in seiner gegenwärtigen Größe. Der Subscriptions-Preis ist Ein Dollar des Jahres, welcher in halbjährlicher Vorausbezahlung erbeten wird. Wer im Laufe des Jahres nicht bezahlt, dem werden \$2 50 angerechnet. Für kürzere Zeit als 6 Monate wird kein Untersreiber angenommen, und etwaige Aufforderungen werden nur dann angenommen, wenn sie einen Monat vor Ablauf des Subscriptions-Termins gegeben und gleichzeitig alle Rückstände abbezahlt werden. Bekanntmachungen werden dankbar angenommen und für den gewöhnlichen Preis engrückt. Untersreibern in der Stadt wird die Zeitung portofrei zugeschildt, weitere Versendungen geschehen durch die Post oder Träger, auf Kosten der Untersreibern. Briefe und Mittheilungen müssen postfrei eingeschickt werden.

Echte Kaiser-Pillen.

Ein Borrath echter Kaiser-Pillen just erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.

Letter oder Flechte kurt.

Reading, den 21. Jan. 1851.

Es wird hiermit bezeugt, daß ich schon mehrere Jahre mit einem böartigen Letter behaftet war, wogegen ich bei vielen Doktoren um Hilfe nachsuchte, was mir viel Geld kostete, aber keine Besserung erlangen konnte; bis mir von Dr. Bergner, wohnhaft bei Hrn. E. F. Egelmann, Ecke der 9ten und Pennstraße, gesagt wurde, daß er schon mehrere Letter kurt habe. Ich wandte mich daher an Dr. Bergner, um Hilfe, welcher mich auch glücklich von meinem Leiden befreite, und fühle mich daher verpflichtet, weil ich weiß, daß noch so Viele mit demselben Leiden behaftet sind, wie ich war, dieß zur öffentlichen Kenntniß zu bringen.

John Berger.

Reading, Jan. 28. 3W

Brandreth's Pillen.

Alle Krankheiten welche heftig sind oder große Schmerzen erzeugen, erfordern soogleich starke Abführungen; und um dies zu bewirken müssen nacheinander große Dosen gegeben werden. Fange an mit sechs Pillen, und wenn der Schmerz nicht bald nachläßt, gib mehr; fahre fort sie in kleinen Zwischenräumen zu geben, bis die Krämpfe oder Schmerzen einigermaßen gehoben sind. Wenn Erbrechen erfolgt, nachdem die Pillen gegeben worden, so ist es ein gutes Zeichen. Sollte es schwierig sein, die Pillen herunterschlucken, reibe sie zu Pulver und gib sie dann mit etwas Zucker und Wasser oder Brandy und Wasser, oder irgend einem Mittel, was der Kranke annimmt. Fieber, namentlich gelbe und biliose — fallende Krankheit und alle Krämpfe, sollten auf diese Art behandelt werden; es würde dann nicht nöthig sein, zur Arbeit zu lassen, sondern die Ursache der Krankheit, die angehäufte Unreinigkeiten würden allein abgeführt und es dem Blute überlassen, den Körper wieder herzustellen.

Die echten Brandreth's Pillen werden verkauft durch folgende Agenten:

Stichter und W. Knight, Reading.

Albert Gain, Bernville.

S. Hawrecht, Kugtaun.

John Moore, Stauchsburg.

S. und G. Schollenberger, Hamburg.

D. Karmany, Lebanon.

December, 31. 1850. 13.

Doctor Ferdinand Lawen

Brigt seinen Freunden und dem geehrten Publikum überhaupt ganz ergebenst an, daß er seine Office verlegt hat, von dem früheren Plage in der Süd 7ten oder Niegelbahnstraße, hinter Sauerbier's Schuhstohr, erste Thür südlich von der Pennstraße, wo er fortwährend bereit sein wird, den Leidenden, welche seine Hilfe bedürfen, prompt zu dienen.

Reading, December 3. 3m.

An die Damen.

Die Untersreibern möchten achtungsvoll die Damen benachrichtigen, daß sie unlängst einen ausgeherten

Damen Stiefel und Schuh-Stohr

eröffnet haben, wo jeder Artikel von Damen u. Kinder-Fußbekleidung um die billigsten Preise zu haben ist. Ihr Borrath besteht aus Congrak-Stiefeln, Gaiters-Stiefeln, Halbaitern und Lafting Buskins von jeder Farbe und Arbeit. Welt, Pump und umgewandte Kid-Buskins, Feis und Slipper's vom besten Material. Mädchens- und Kinderschuh's von jeder Verschiedenheit und Farbe.

N. B. Diese Schuhe haben sie besonders gemacht für ihren Kleinverkaufs-Stohr und werden versichert daß zu sein wollen sie ausgegeben werden.

S. J. Felix und Co.,

N. B. Ecke der 5ten und Pennstraße.

November 5. 6v.

An die Leidenden.

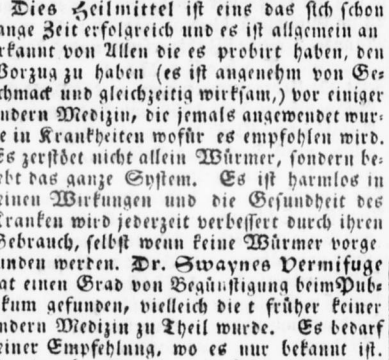
Kienle's Gesundheitsherstellung-Pillen. — Diese Pillen sind besonders geeignet für das weibliche Geschlecht, weil sie den Magen reinigen und den Appetit herstellen. Sie sind vortreflich für Hartleibigkeit, Mutterweh, Kolik, Durchlauf, Leibweh, Dyspepsia, Kopfweh und die verschiedenen Leiden des weiblichen Geschlechts. Sie sind ebenfalls ein unübertreffliches Heilmittel gegen den Gravel oder reisenden Stein und alle Leiden an der Blase.

Obige Pillen sind zum Verkauf in dieser Druckerei. Preis 50 Cent's die großen und 25 Cent's die kleinen Boren.

November 12. 6v.

Kur folgt auf Kur!

Mehr Beweise von der Wirkung von Dr. Swayne's berühmten Familien-Medizinen.



Dr. Swayne's Wild Cherry.

Neue Bücher.

Eine Auswahl der beliebtesten Jugendbüchlein von Christoph Schmidt und auch eine Auswahl anderer Wolfbüchlein, sehr passend zur Belehrung der Jugend und Unterhaltung in den langen Winterabenden, sind erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.

Einige Hefte der Volks-Bibliothek, von J. und Ph. Nober, in Philadelphia, sind ebenfalls erhalten und liegen zur Einsicht bereit.

Eine Pracht-Bibel

von der allerneuesten Hildburghausener Ausgabe, mit einer Karte von Palästina und 24 feinen Stahlstichen geziert, ist zum Verkauf in dieser Druckerei. Wer sich eine schöne Haus-Bibel anschaffen will, vergesse nicht bei uns anzukommen.

November 12. 3m.

Wichtige Bekanntmachung.

Alle diejenigen welche Schlauch's Universal-Schnitz schon gebraucht haben, dient zur Nachsicht, daß von jetzt an diese wirksame u. wohlthätige Medizin jederzeit zu haben ist, in Reading, in der Druckerei dieser Zeitung; in Kugtaun in der Druckerei des „Geist d. Zeit“; in Ober Bern bei Melchior Hirt, bei J. Menno und Daniel Beng-Wirthshausen in Bernville; in Hamburg in der „Schnellpost“ Druckerei; in Lulphocken, unweit Adrersburg, bei John Wechtel; in Womelsdorf bei J. Post, Bierbrauer; in Adamstaun, an Heinrich Stauffer's Stohr. — Es ist jedem wohlmeinend gerathen, mit dieser Medizin einen Versuch zu machen. Besonders wirksam ist sie bei Mutterweh, Kopfschmerzen, Herzklappen, Mangel an Schlaf, oder wenn der Magen das Essen nicht vertragen will, eben so wirksam bei Seitenstechen und Rücken-schmerzen, und auch bei Unreinigkeiten in der monatlichen Reinigung. Für den blauen Husten der Kinder ist sie sehr zu empfehlen, da sie denselben binnen kurzer Zeit kurt.

Friedrich Schlauch.

Die obige Medizin wird von viel Leuten die sie gebraucht haben, empfohlen, als ein sicheres Mittel gegen die Ruhr und Cholera Morbus.

Deutsche Bibeln.

S. A. Lang, Buchhändler in der Oddfellow's Halle, hat ein großes Assortement deutscher Bibeln, von allen verschiedenen Größen und Preisen, erhalten, welche äußerst wohlfeil verkauft werden.

Januar 7. 1851. 6v.

Bücher, Bücher.

Folgende Bücher sind so eben erhalten und zu den beigesten Preisen in dieser Druckerei zu haben:

Californien, wie es ist, ein mögliches Handbuch für Alle die nach dem Goldlande reisen, elegant gebunden. Preis 25 Cent.

Gebetbüchlein für Kinder, deutsch und englisch, in Versen, Preis 15 Cent.

Das Gemein-schaftliche Deutsch-lutherische und reformirte Gesangbuch, neuerste Ausgabe in kleinem Format, schön in Leder gebunden, 50 und 45 Cent's das Exemplar.

Eine Vertheidigung Katholischer Lebensregeln und eine Appellation an das protestantische Publikum, von Demetrius A. Gallig, erste deutsche und ganz neue Ausgabe, elegant gebunden 37½ Cent's.

Wanderungen eines Heimathlosen in Nord-Amerika, gebunden 25 Cent's.

Auch noch einige andere kleine Bücher, welche sehr wohlfeil verkauft werden.

Mehr Neuigkeiten für die Kranken!

Leset folgenden außerordentlichen Fall!

December 25. 1848.

Doctor Swayne.

Lieber Herr: Da ich mir eine heftige Erkältung zugezogen hatte, welche sich auf die Lunge geworfen und mit einem gewaltigen Husten, Schmerzen in der Seite und Brust und Schwierigkeiten beim Athembolen verknüpft war, so wurde ich von den angesehensten und achtungswertheften Ärzten behandelt, aber die Symptome wurden höchst beunruhigend. Ein Geschwür hatte sich in den Lungen gebildet, welches durch die Seite brach u. sich nach Außen hin in großen Quantitäten Eiter entlud, so daß mein Arzt glaubte, die Kraft und Thätigkeit des einen Lungenflügels für gänzlich zerstört, und deshalb mein Zustand

Wichtige Bekantmachung.

Alle diejenigen welche Schlauch's Universal-Schnitz schon gebraucht haben, dient zur Nachsicht, daß von jetzt an diese wirksame u. wohlthätige Medizin jederzeit zu haben ist, in Reading, in der Druckerei dieser Zeitung; in Kugtaun in der Druckerei des „Geist d. Zeit“; in Ober Bern bei Melchior Hirt, bei J. Menno und Daniel Beng-Wirthshausen in Bernville; in Hamburg in der „Schnellpost“ Druckerei; in Lulphocken, unweit Adrersburg, bei John Wechtel; in Womelsdorf bei J. Post, Bierbrauer; in Adamstaun, an Heinrich Stauffer's Stohr. — Es ist jedem wohlmeinend gerathen, mit dieser Medizin einen Versuch zu machen. Besonders wirksam ist sie bei Mutterweh, Kopfschmerzen, Herzklappen, Mangel an Schlaf, oder wenn der Magen das Essen nicht vertragen will, eben so wirksam bei Seitenstechen und Rücken-schmerzen, und auch bei Unreinigkeiten in der monatlichen Reinigung. Für den blauen Husten der Kinder ist sie sehr zu empfehlen, da sie denselben binnen kurzer Zeit kurt.

Friedrich Schlauch.

Die obige Medizin wird von viel Leuten die sie gebraucht haben, empfohlen, als ein sicheres Mittel gegen die Ruhr und Cholera Morbus.

Deutsche Bibeln.

S. A. Lang, Buchhändler in der Oddfellow's Halle, hat ein großes Assortement deutscher Bibeln, von allen verschiedenen Größen und Preisen, erhalten, welche äußerst wohlfeil verkauft werden.

Januar 7. 1851. 6v.

Wichtige Bekantmachung.

Alle diejenigen welche Schlauch's Universal-Schnitz schon gebraucht haben, dient zur Nachsicht, daß von jetzt an diese wirksame u. wohlthätige Medizin jederzeit zu haben ist, in Reading, in der Druckerei dieser Zeitung; in Kugtaun in der Druckerei des „Geist d. Zeit“; in Ober Bern bei Melchior Hirt, bei J. Menno und Daniel Beng-Wirthshausen in Bernville; in Hamburg in der „Schnellpost“ Druckerei; in Lulphocken, unweit Adrersburg, bei John Wechtel; in Womelsdorf bei J. Post, Bierbrauer; in Adamstaun, an Heinrich Stauffer's Stohr. — Es ist jedem wohlmeinend gerathen, mit dieser Medizin einen Versuch zu machen. Besonders wirksam ist sie bei Mutterweh, Kopfschmerzen, Herzklappen, Mangel an Schlaf, oder wenn der Magen das Essen nicht vertragen will, eben so wirksam bei Seitenstechen und Rücken-schmerzen, und auch bei Unreinigkeiten in der monatlichen Reinigung. Für den blauen Husten der Kinder ist sie sehr zu empfehlen, da sie denselben binnen kurzer Zeit kurt.

Friedrich Schlauch.

Die obige Medizin wird von viel Leuten die sie gebraucht haben, empfohlen, als ein sicheres Mittel gegen die Ruhr und Cholera Morbus.

Deutsche Bibeln.

S. A. Lang, Buchhändler in der Oddfellow's Halle, hat ein großes Assortement deutscher Bibeln, von allen verschiedenen Größen und Preisen, erhalten, welche äußerst wohlfeil verkauft werden.

Januar 7. 1851. 6v.